

8) Der popperoder Brunnen ist wegen seiner Vortrefflichkeit und vielfältigen Nutzens, welchen er der Stadt leistet, wohl anzumerken. Der Brunnen selbst ist rund, und hat in seinem Umfange 69 Schuh, und 8 Schuh tief Wasser. Der Ausfluß ist 5 Schuh breit und $1\frac{1}{2}$ Schuh tief. Er gehet von Südwest durch die Stadt, wo er den Namen Schwemmotte erhält, in einer Länge von 3534 Schritten an dem nordöstlichen Ende derselben in die Unstrut. Er scheidet die Stadt in zween Theile, und reichet einigen Straßen der Unterstadt zu allerley Gebrauch das benöthigte Wasser. Das Wasser dieses Brunnens, wenn es aus der Quelle genommen wird, ist vortrefflich helle, und übertrifft an Klarheit die meisten hiesigen Wasser, als welche in Gegenhaltung mit ihm etwas matt erscheinen.

Die genauesten Untersuchungen entdecken dennoch, daß das popperoder Brunnenswasser von fremden Theilen nicht gänzlich frey ist. Er hat ein flüchtiges und ein fixes Sauersalz und etwas Erde. Wenn man ein Glas voll von diesem Wasser wohlbedeckt an einen mäßig warmen Ort stellet, erscheinen viele Luftbläschen an denen Seiten des Glases, diese gehen nach und nach in die Höhe und zerplaken; hierauf wird die Oberfläche etwas staubigt. Man siehet hieraus, daß ein erdichter Theil von dem zartesten

B 2

Sauer